

# Erntewagen in neuem Glanz

„Streich-AG“ des Heimatvereins Bardüttingdorf macht landwirtschaftliches Arbeitsgerät wieder fit

VON KARIN WESSLER

■ Spenge-Bardüttingdorf. Es kostete Mühe und Schweiß und es war eine Menge Arbeit, doch die ging den drei Männern flott von der Hand. In insgesamt 180 Stunden setzten Heinrich Pellmann, Bruno Masannek und Jürgen Wetzorke einen auseinander genommenen Erntewagen wieder zusammen und verliehen ihm neuen Glanz. Im nächsten Frühjahr soll er den morschen Erntewagen am Kreuzfeld ersetzen.

„Die drei bilden die neue Streich-AG innerhalb des Heimatvereins Bardüttingdorf“, sagte die Vorsitzende Anke Fuchs lachend. Bei Sanierungsarbeiten an der Grümpelhütte hatte sie festgestellt, dass sie gut miteinander handwerklich arbeiten können. „Da haben sie schon Ausdauer bewiesen“, sagte Anke Fuchs lobend. So war die „Streich-AG“ der erste Ansprechpartner, als dem Heimatverein der 50 Jahre alte Erntewagen angeboten wurde – in Einzelteile zerlegt.

„Familie Deke aus Lenzinghausen hatte eine Scheune zu einem Pferdestall umgebaut. Da war der Wagen dann im Weg. Er wurde zunächst auseinander gebaut und eingelagert“, berichtet Anke Fuchs. „Lange konnte Familie Deke sich nicht davon trennen. Nun fragte sie jedoch beim Bardüttingdorfer Heimatverein nach, ob wir ihn gebrauchen könnten. Da haben wir gleich ja gesagt.“ Denn der alte Erntewagen, der jetzt noch im Kreuzfeld in der Nähe der Schule steht, ist schon arg ramponiert, das Holz von einem Pilz befallen. Da kam der Ersatz gerade recht. „Den



**Viel Arbeit investiert:** Bruno Masannek, Jürgen Wetzorke und Heinrich Pellmann (v.l.) mit dem neu aufgearbeiteten Erntewagen.

FOTO: KARIN WESSLER

Wagen haben wir gleich abgeholt“, so Fuchs.

„Wir wussten gottseidank noch, wie das Modell mit den eisenbeschlagenen Holzrädern aussehen musste“, berichtete Bruno Masannek gestern nach Abschluss der Arbeiten. Die drei Männer schliffen zunächst alles Holz ab, strichen es mehrfach mit Holzschutzfarbe und gaben

ihm schließlich den braunen Anstrich. Die Eisenteile strichen sie in schwarzer Farbe. Jetzt wird der schmucke Erntewagen zunächst auf dem Hof Masannek (vormals Kreft) untergestellt und im kommenden Jahr noch mit weiteren Planken versehen. „Die nehmen wir dann von dem alten Erntewagen“, erläuterte Heinrich Pellmann.

## INFO

### Heimatfreunde aktiv

- ◆ Der nächste Auftrag wartet schon auf die Streich-AG: Die drei Männer wollen das Fachwerk-Bushäuschen und das Häuschen an den Hainteichen streichen und aufarbeiten
- ◆ „Es ist klasse für den Heimatverein, so patente Mitglieder zu haben. Vieles muss ja gepflegt werden“, so Anke Fuchs.